

# Inhalt

Vorwort . . . . .	11
-------------------	----

## Die Gruppe Junger Schauspieler

Klaus Pfützner: Soziale und geistig-künstlerische Krise des bürgerlichen Theaters . . . . .	19
Wolf: »Revolte im Erziehungshaus« . . . . .	32
Gamma: 25mal »Revolte im Erziehungshaus« . . . . .	33
Die Gruppe Junger Schauspieler und die Arbeiter . . . . .	35
Erklärung der Gruppe Junger Schauspieler . . . . .	39
Giftgas über Deutschland! . . . . .	39
Werner Hirsch: »Giftgas über Berlin« . . . . .	41
Andor Gábor: Zwei Theaterabende . . . . .	45
Durus: »Cyankali« von Friedrich Wolf . . . . .	47
Arbeiter als Theaterkritiker . . . . .	49
50mal »Cyankali« . . . . .	52
Herbert Jhering: Gruppe Junger Schauspieler . . . . .	53
Briefe der Gruppe Junger Schauspieler an Herbert Jhering . . . . .	56
Gerhard Bienert: Über die Gruppe Junger Schauspieler . . . . .	58
Friedrich Wolf: Die Fahne tragen . . . . .	59

## Das Piscator-Kollektiv

Ludwig Hoffmann: Politisches oder proletarisch- revolutionäres Theater . . . . .	65
Die Piscator-Bühne . . . . .	76
Erwin Piscator: Rechenschaft . . . . .	77
Durus: Theater und Klassenkampf . . . . .	83
Andor Gábor: Piscators Wiederkehr . . . . .	84
Spielzeit 1929/30 . . . . .	90
A. K.: W. Mehring: »Der Kaufmann von Berlin« . . . . .	91
Berta Lask: Erwin Piscator: Das politische Theater . . . . .	93

Hans Passig: Wie verhält sich die Piscator-Bühne zu der gedachten proletarischen Bühne? . . . . .	95
Andor Gábor: Brief an Hans Passig . . . . .	97
Konzessionsgesuch des Piscator-Kollektivs . . . . .	98
Kollektiv-Vertrag . . . . .	101
Felix Gasbarra: Dem kollektiven Gedanken gehört die Zukunft . . . . .	102
Carl Credé: »§ 218 Gequälte Menschen« (Stück) . . . . .	105
Durus: Carl Credé: »Paragraph 218« . . . . .	153
Volksbühnenvorstand will Spaltung . . . . .	154
Der Kampf um das proletarische Kampftheater . . . . .	157
Theodor Plivier: »Des Kaisers Kulis« (Stück) . . . . .	161
Alexander Abusch: Des Kaisers Kulis meutern . . . . .	216
Paul Friedländer: Pliviers »Des Kaisers Kulis« . . . . .	218
X Die Spielplangestaltung der Piscator-Bühne . . . . .	219
Ernst Ottwalt: Der Autor über sein Stück . . . . .	221
Durus: »Jeden Tag vier« . . . . .	222
Durus: Gründung der Jungen Volksbühne . . . . .	224
Durus: »Mond von links« . . . . .	227
X Erwin Piscator: Das Zeittheater in der Krise . . . . .	228
Briefwechsel zu »Tai Yang erwacht« . . . . .	231
Vorspiel zu »Tai Yang erwacht« . . . . .	239
John Heartfield: Die Dekorationen sprechen . . . . .	246
Durus: »Tai Yang erwacht« . . . . .	248
Geht zu »Tai Yang erwacht« . . . . .	250
R-dt: »Frau in Front« . . . . .	251
X Erwin Piscator: Der Weg eines proletarischen Theaterleiters . . . . .	253
Exposé über die Mitarbeit am Internationalen Theater der USSR . . . . .	255

## Die Junge Volksbühne

Klaus Pfütznert: Zuschauer und Zuschauerorganisation . . . . .	263
Friedrich Wolf: »Die Matrosen von Cattaro« . . . . .	274
Durus: »Die Matrosen von Cattaro« . . . . .	276
Polizeibericht über die Aufführung der »Matrosen von Cattaro« an der Volksbühne Berlin . . . . .	277
Satzung der Jungen Volksbühne . . . . .	280
Die Junge Volksbühne baut auf . . . . .	286
Durus: »Pariser Kommune 1871« . . . . .	287
Paul Friedländer: Der Weg der Jungen Volksbühne . . . . .	288
Selbstkritik der Jungen Volksbühne . . . . .	290
Siegfried Moos: »Her zur Jungen Volksbühne« (Werbespiel) . . . . .	292
Walter Bohr: Interview bei der Jungen Volksbühne . . . . .	297
»Wir sind ja sooo zufrieden . . .« (Aus der Revue) . . . . .	299

Johanna Schau: »Wir sind ja sooo zufrieden...«	304
Kurt Kersten: »Die Jungens von Mons«	306
Johanna Schau: »Kampf um Kolbenau«	307
N.: Der 1. Mai der Jungen Volksbühne	308
H. W. Hillers: Oktoberbericht	309
Carl Niles: Zur bevorstehenden Uraufführung von Joh. R. Bechers »Der große Plan und seine Feinde«	310
Johanna Schau: »Der große Plan und seine Feinde«	312
Ernst Hermann Meyer: Die Chöre im »Großen Plan«	314
Dezember-Aktion der Jungen Volksbühne	315
Felix Ziege: Stück oder Bericht?	316
Durus: »Attentat in San Francisco«	318
Heinz Lüdecke: Das Theater der Werktätigen	320
Horst Büchner: »Krause liegt schief« (Song)	322
E. P. N.: »Krause liegt schief«	323
Hilde B. Winrich: »Eigener Herd ist Goldes wert?«	324
Durus: »Eigener Herd ist Goldes wert?«	325
Heinz Lüdecke: Junge Volksbühne	326
Trude Sand: Wir eröffnen ein Kindertheater	329
Charlotte Rückner: Theater der Arbeiterkinder	330
N.: Kinder spielen Theater. »Karle, machste mit?« im Lustspielhaus	333
Arbeitsplan der Jungen Volksbühne	334
Kurt Bork: »Es geht nicht um die Wurst« (Stück)	335
epn: »Es geht nicht um die Wurst«	359

## Die Maßnahme. Die Mutter

Ludwig Hoffmann: Verhalten im Klassenkampf: Von der »Maßnahme« zur »Mutter«	363
Besetzungszettel »Die Maßnahme«	379
V.: »Die Maßnahme«	379
»Die Maßnahme«. Revolutionäres Lehrstück von Brecht und Eisler	380
B.: Aussprache über »Die Maßnahme«	381
Durus: Hat »Die Maßnahme« Lehrwert?	382
Paul Friedländer: »Die Maßnahme«. Zur Wiederaufführung im Großen Schauspielhaus	383
Otto Biha: »Maßnahme«	384
Durus: Die »Maßnahme«, ein Lehrstück	388
Alfred Kurella: Ein Versuch mit nicht ganz tauglichen Mitteln	392
Besetzungszettel »Die Mutter«	404
Heinz Lüdecke: Gorkis »Mutter« als Lehrstück	405

Kurt Kersten: »Die Mutter«. Aufführung der Gruppe	
Junger Schauspieler . . . . .	405
Paul Brand: Brechts Lehrstück ein großer Erfolg . . . . .	407
Eislers Musik zu »Mutter« . . . . .	411
F. C. Weiskopf: Die Gruppe Junger Schauspieler spielte: »Die Mutter« . . . . .	412
S. M.: »Ast« oder »Klassenkampf« . . . . .	413
Heinz Lüdecke: »Die Mutter« . . . . .	415
Theaterpleite? Unser Theater lebt! »Mutter« und »Mausefalle« im Mittelpunkt der Diskussion . . . . .	417
Die feuergefährliche »Mutter« . . . . .	420

## Die Truppe 1931

Ludwig Hoffmann: Materialistische Dialektik und künstlerische Methode . . . . .	431
Ingeborg Franke: Einiges über die Arbeit der Truppe 1931 Berlin . . . . .	444
Vorwort zur »Mausefalle« . . . . .	480
Gustav von Wangenheim: »Die Mausefalle« (Stück) . . . . .	499
Johanna Schau: »Die Mausefalle« . . . . .	587
Heinz Lüdecke: »Die Mausefalle« . . . . .	590
S. M.: Berlin in der »Mausefalle« . . . . .	591
E.: Truppe 1931! »Die Mausefalle« . . . . .	592
Marianne Gundermann: »Die Mausefalle« . . . . .	593
– rot: Um die »Mausefalle« . . . . .	595
Mit der »Mausefalle« durch Deutschland . . . . .	596
Selbsthilfe der Schauspieler . . . . .	598
Hans Rodenberg: Die Arbeitsmethode des proletarischen Theater-Kollektivs . . . . .	600
Gustav von Wangenheim: »Da liegt der Hund begraben« (Stück) . . . . .	603
Johanna Schau: Truppe 1931: »Da liegt der Hund begraben« . . . . .	653
Wir stellen zur Diskussion: »Da liegt der Hund begraben« . . . . .	655
Trude Richter: »Da liegt der Hund begraben« . . . . .	656
Heinz Lüdecke: »Da liegt der Hund begraben« . . . . .	659
F. C. Weiskopf: »Da liegt der Hund begraben« . . . . .	662
Diskussion über revolutionäres Theater . . . . .	663
Andor Gábor: Zwei Bühnenergebnisse . . . . .	667
Truppe 1931: Theaterkrise und Schauspielerkollektive . . . . .	674
Gustav von Wangenheim: »Wer ist der Dämmste?« (Stück) . . . . .	679
Durus: »Wer ist der Dämmste?« . . . . .	757
M. Men.: »Wer ist der Dämmste?« . . . . .	758
Heinz Lüdecke: Truppe 1931 spielt unverrottert und unverjohst . . . . .	759
Gustav von Wangenheim: »Das Urteil« (Stück) . . . . .	762

## Kollektiv Hamburger Schauspieler

Klaus Pfützner: Kunstanspruch und politisches Theater . . . . .	787
Jan Mangels Prigge: »Unser Schaden am Bein« (Stück) . . . . .	792
Eine zeitkritische Revue des Kollektivs Junger Schauspieler . . . . .	851
»Unser Schaden am Bein« . . . . .	851
»Der Schaden am Bein« . . . . .	851
Ein neues Schauspieler-Kollektiv in Hamburg . . . . .	853
Politisches Kabarett des Hamburger Schauspieler-Kollektivs . . . . .	854
»Dem Nagel auf den Kopf« . . . . .	855

## Truppe im Westen

Klaus Pfützner: Das revolutionäre Theater an Rhein und Ruhr . . . . .	859
Willy Schürmann-Horster: Was will und was ist die Truppe im Westen? . . . . .	866
Die Truppe im Westen . . . . .	869
Hermann Greid: Ein Jahr Truppe im Westen . . . . .	871
Zwei Briefe . . . . .	872
Personen- und Stücktitelregister . . . . .	875

Für das Inhaltsverzeichnis wurde bei mehrfach untergliederten Artikel-Überschriften die aussagekräftigste Variante gewählt und auf eckige Klammern verzichtet.